



Liebe ROCO-Fans,

die Modellbahnsaison steht in den Startlöchern und ROCO präsentiert pünktlich die ersten Neuheiten für den Winter 2024/25.

Unser beliebtes Modell der österreichischen Dampflokomotive der Reihe 77 erscheint in einer Variante mit Giesl-Ejektor. Aber für Fans der Dampflokom-Zeit hat ROCO noch weitere Modelle in petto! Denn mit der Reihe 310 und den passenden Schnellzugwagen der Königlich Württembergischen Staatseisenbahnen rollen echte Schmuckstücke auf die H0-Schienen. Doch auch für Freunde der klassischen Deutschen Bundesbahn erscheint mit der Baureihe 89.70 und einer passenden Nebenbahngarnitur eine authentische Zusammenstellung.

E-Lok-Enthusiasten dürfen sich über einen echten Klassiker, die Baureihe 244, freuen. Hier wurden, wie von ROCO gewohnt, alle Details exakt umgesetzt und diese lassen Modellbahnerherzen höherschlagen. Mit der 169 005 erscheint ein beliebtes Modell in einer besonderen Auflage. Als Set mit passenden Güterwagen gibt es besonders aufwendig den letzten Betriebszustand in ausgebleichter Lackierung wieder.

Doch auch der moderne Verkehr steht bei uns wieder im Fokus. Mit dem „Italienpiercer“ rollt eine außergewöhnliche Maschine der SBB Cargo International ins Sortiment, die erstmals mit neuen Schneeräumern sowie weiteren neuen Details ausgestattet ist. Die 151 018 erinnert noch einmal an die Zeit der schweren 6-Achser beim privaten Bahnunternehmen Lokomotion, welches die Maschinen nach langer Dienstzeit nun auf das Abstellgleis gestellt hat.

Wir wollen aber nicht zu viel verraten: Bühne frei für den Modellbahnwinter!

Ihr ROCO-Team



Dampflokomotive 77.14



ÖBB

Ep	III
	153
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025				
70077	DC		3/1	
70078	DCC		3/1	
78078	AC		3/1	

Die bei den Österreichischen Bundesbahnen als Reihe 77 bezeichnete Personenzug-Tenderlokomotive wurde ab 1913 in mehreren Serien bis 1927 beschafft. Praktisch jede Zugförderung in Österreich war irgendwann einmal mit Lokomotiven der Reihe 77 bestückt.

Die spätere 77.14 wurde 1922 als 629.29 mit der Fabriknummer 4379 von der Maschinenfabrik der STEG an die BBÖ geliefert. Nach ereignisreichen fünfzig Jahren wurde sie im November 1972 ausgemustert.

- ▶ Ausführung mit Giesl-Ejektor
- ▶ Variante mit drittem Spitzenlicht
- ▶ Treib- und Kuppelstangen aus Feingussmetall
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung

Diesellokomotive 2143 010-3



ÖBB

Ep	IV
	181
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025				
70073	DC		4/1	
70074	DCC		4/1	
78074	AC		2/1	

Die Lokomotiven der Reihe 2143 wurden von 1964 bis 1977 gebaut und auf nicht elektrifizierten Haupt- und Nebenbahnen speziell im Osten Österreichs eingesetzt. Sie waren sowohl vor Personen- als auch vor Güterzügen im Einsatz. Insgesamt wurden 77 Lokomotiven von den Simmering-Graz-Pauker-Werken an die ÖBB geliefert.

- ▶ Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 1116 208-0 „Joyn“



ÖBB

Ep	VI
🔊	221
⋯	PluX22
📶	R2
🔦	LED
Z21	Cab

Q1/2025			
7500097	DC	4/1	
7510097	DCC	4/1	🔊
7520097	AC	3/2	🔊



Photomontage

Seit Juli 2024 können Fahrgäste im ÖBB-eigenen Onboard Portal Railnet alle Inhalte des Streaming-Anbieters Joyn genießen, welches über 45 Mediatheken und 80.000 Inhalte, von Serien über Shows bis hin zu News und Entertainment, umfasst. Zur Feier der Zusammenarbeit präsentierten Joyn und ÖBB die erste gemeinsame Co-gebrandete Lokomotive.

- ▶ **Aufwendige Bedruckung im Sonderdesign**
- ▶ **Modell ausgerüstet mit NEM-Schacht**
- ▶ **Mit zusätzlichem Stromabnehmer und Schweiz-Paket**
- ▶ **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht**

2-tlg. Set: Autotransportwagen



ÖBB

Ep	VI
🔊	606
🔧	40195



DDm

Photomontage

- ▶ **Feine Ausführung der Bühnengeländer**

Q1/2025
6600105





Photo: R. Auerweck

Elektrolokomotive 193 139-3 „Italienpiercer“



SBB CI

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	CH
LED	



Photomontage

Mit 193 139 ist Mitte Juni 2024 ein weiterer Railpool-Vectron MS zu SBB Cargo International gestoßen. Damit sind aktuell acht Lokomotiven mit ETCS Baseline 3 von Railpool an SBBCI vermietet. Die Lok, welche die 1.250. Vectron-Lokomotive von Siemens ist, erhielt eine Sonderfolierung mit dem Designnamen „Italienpiercer“. Das Design ist gestalterisch an die bisherige „Alppiercer“-Reihe angepasst und wurde wiederum durch das Team von Railcolor erstellt. Die Lok bekam dabei zwei unterschiedliche Seitenmotive spendiert. Eine Seite widmet sich der Isola di Pescatori im Lago Maggiore, die andere Seite zeigt die Gegend um Mailand mit der Piazza del Duomo und dem Mailänder Dom als Hauptmotiv.

- ▶ **Höchst detailliertes Motiv der „Alppiercer“-Reihe mit Taufnamen „Monte Rosa“**
- ▶ **Erstmals mit neu gestalteter Schleifleiste für den Italien-Verkehr**
- ▶ **Mit neuer Ausführung des Schienenräumers**
- ▶ **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung**
- ▶ **In Kooperation mit RAILCOLOR DESIGN**

Q2/2025			
7500108	DC		4/1
7510108	DCC		4/1
7520108	AC		3/1



Photo: D. Schärer

Elektrolokomotive Re 420 257-8



SBB CARGO

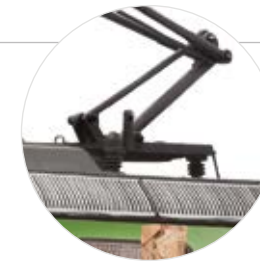
Ep	VI
	177
	PluX22
	R2
	CH
LED	
Z21	Cab

Q1/2025

71416	DC		4/1	
71417	DCC		4/1	<input type="checkbox"/>
79417	AC		3/1	<input type="checkbox"/>



Photomontage



- ▶ Aufwendige Bedruckung
- ▶ Feine, separat angesetzte Lüftungsgitter und Scheibenwischer aus Ätzblech
- ▶ Ausführung mit nachgerüsteter Klimaanlage
- ▶ Stromabnehmer mit unsichtbarer Befestigung
- ▶ Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Taschenwagen T5



HUPAC

Ep	VI
	230
	40178



Sdgnss

Photomontage

Q1/2025

6600066

- ▶ Wagen aus Metalldruckguss
- ▶ Beladen mit einem Auflieger der Spedition Iemoli

Schiebewandwagen



AAE Cargo

Ep	VI
	178
	40196



Hbbins

Photomontage

Q1/2025

77491

- ▶ Fein detaillierte Stirn- und Seitenwände
- ▶ Griffe und Betätigungsstangen separat angesetzt



Photo: D. Häusermann

Dampflokomotive 310.01



K.W.St.E.

Ep	I
	248
	NEM 652
	R2



Photomontage

WAS WÄRE, WENN...?

Der Anfang des 20. Jahrhunderts war die Zeit, in der die Eisenbahn schon gut aus ihren Kinderschuhen herausgewachsen war und in ihre Zeit als erstes Massenverkehrsmittel hineinfuhr. Damals wurden die ersten Lokomotiven der Reihe 310 von der Lokomotivfabrik Floridsdorf an die kaiserlich-königlichen österreichischen Staatsbahnen (kkStB) geliefert. Mit ihrem wuchtigen Vierzylinder-Verbundtriebwerk, den mehr als 2,10 Meter hohen Treib- und Kuppelrädern, gekrönt von einem mächtigen Kessel, gilt sie bei vielen Eisenbahnfreunden als schönste Dampflokomotive Österreichs. Schnell erweckte die von Ing. Dr. h.c. Karl Gölsdorf entwickelte und für den österreichischen Dampflokomotivbau prägendste Lokomotive auch Interesse bei den benachbarten Eisenbahn-Gesellschaften. In Anlehnung an die Tradition von Tests neu entwickelter Maschinen bei befreundeten Länderbahnen, ist es durchaus denkbar, dass auch ein Vergleich mit der „schönen Württembergerin“ gezogen wurde. Zur Krönung dieser Geschichte wurde die Maschine auch in das passende Farbleid der Königlich Württembergischen Staats-Eisenbahnen gehüllt.

- ▶ Filigrane Nachbildung der Steuerung
- ▶ Dampflokom-Fahrwerk mit NEM-Finescale-Metallspeichenräder
- ▶ Tender-Radsätze mit größerer Spurkranzhöhe
- ▶ Zu öffnende Rauchkammertüren

Q1/2025			
7100013	DC		5/2
7110013	DCC		5/2
7120013	AC		5/2

5-tlg. Set: Schnellzug



K.W.St.E.

Ep	I
	1051
	40360
	40361
	40196



Gep



ABBü



BCCü



ABCCü



CCü

Photomontage

Die K.W.St.E. galt in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in jeder Hinsicht als eine der modernsten Bahnen Europas. Die Entscheidung für das amerikanische System der „Drehgestell-Intercommunications-Wagen“ wurde zu jener Zeit nur von wenigen Bahnen in Europa angewandt. Höhepunkt und zugleich Abschluss dieser Entwicklung waren die württembergischen Schnellzugwagen in der Form, wie sie ab 1909 durch die Maschinenfabrik Esslingen gebaut wurden. Die Vereinheitlichung und strikte Normung der Baugruppen waren die wichtigsten Merkmale dieser Wagen. Stammzüge der württ. Schnellzugwagen waren die Verbindungen Stuttgart – Zürich und Friedrichshafen – Köln, eine Zeit lang außerdem noch Stuttgart – Nancy. Als Kurswagen waren sie in ganz Deutschland und in halb Europa unterwegs.

- ▶ Alle Modelle besonders filigran umgesetzt
- ▶ Fein detailliertes Fahrwerk

Q1/2025

6200076

Dampflokomotive 89 7296



DB

Ep	III
	101
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025				
7100014	DC		3/0	
7110014	DCC		3/0	

Von 1882 bis 1910 wurden ca. 1.550 Stück Tenderlokomotiven der Gattung T3 unterschiedlicher Ausführungen an die Preußische Staatsbahn (K.P.E.V.) und andere Länderbahnen geliefert. Als Bauart Cn2 hatte die Lok in Ausführung M III-4p eine Reibungslast von 36 t und konnte bei einer Leistung von 300 PSI die Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h fahren. Bei der Deutschen Bundesbahn verblieben etwa 70 Lokomotiven. Die letzten Loks wurden um 1961 ausgemustert.

- ▶ Metalldruckguss-Fahrgestell
- ▶ Ideale Lok für den Einsatz auf Nebenbahnen

3-tlg. Set: Nebenbahnzug



DB

Ep	III
	378
	6469
	6560



BCi



G

Photomontage



- ▶ Güterwagen mit zwei beweglichen Schiebetüren
- ▶ Passend zur Dampflok BR 89.70 der DB, Art. Nr. 7100014, 7110014



Ci

Q1/2025
6200040



Dampflokomotive 10 001

Edition



DB

Ep	III
	305
	PluX22
	R3
	LED



Photomontage

Q1/2025					
7100015	DC		2/2		
7110015	DCC		2/2		
7120015	AC		2/2		

Für die neue Pacific-Schnellzugdampflokomotive Baureihe 10 der Deutschen Bundesbahn sollte natürlich auch ein elegantes Erscheinungsbild gefunden werden. Die Lokomotivfabriken und das Technische Gemeinschaftsbüro der Lokomotivindustrie (TGB) wurden eingeladen, verschiedene Designvarianten zu präsentieren. 36 dieser Ideen wurden veröffentlicht. Der Vorschlag No. 1 der Maschinenfabrik Eßlingen präsentierte eine äußerst dynamisch wirkende Lok in rostroter Lackierung (wie Baureihe 05). Auf den Tagungen des Lokausschusses von Dezember 1955 bis Februar 1956 wurde über die künftige Lackierung diskutiert, man konnte sich allerdings nicht für einen dieser Entwürfe entscheiden.

- ▶ **Designstudie – Ausführung Eßlingen 1**
- ▶ **Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung**
- ▶ **Erhabene, verchromte Zierlinien**
- ▶ **In den Digitalausführungen: Zylinderschlagsynchroner, dynamischer Dampfstoß am Schornstein und an den Zylindern**

Elektrolokomotive 151 051-0



DB

Ep	IV
	224
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025			
7500116	DC		6/2
7510116	DCC		6/2
7520116	AC		4/2

- ▶ **Stromabnehmerantrieb ohne Abdeckung**
- ▶ **Räder mit niedrigen Spurkränzen**
- ▶ **Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung**

5-tlg. Set: „Oberammergau“



DB

Ep	IV
	670
	PluX16
	R2
	LED



E



Gs



F-z 120



Rs

Photomontage

- ▶ Lackierung der Lok in ausgebleichtem Betriebszustand mit Ausbesserungsflecken
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung
- ▶ Gedeckter Güterwagen mit beweglichen Schiebetüren

Q1/2025				
5500003	DC		2/0	
5510003	DCC		2/0	
5520003	AC		2/0	



Im Detail



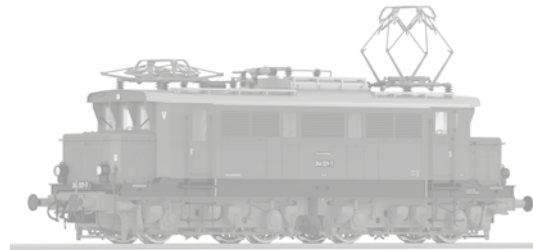
Extra angesetzter Griff an der Front



Kurze Griffstange und Windabweiser



Zierlicher Stromabnehmer des Typs RBS 58



Detaillierte Nachbildung des Maschinenraums



Vorbildgerechte Nachbildung der DR-Kabelverbindung



Sandkästen nach DR-Vorbild

Elektrolokomotive 244 127-7



DR

Ep	IV
	176
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Von der Elektrolokomotive der Baureihe E 44 wurden von 1932 bis 1954 fast 200 Lokomotiven in Dienst gestellt. Die nach Kriegsende im Mai 1945 im mitteldeutschen Netz stationierten Lokomotiven mussten nach der Einstellung des elektrischen Betriebs im Rahmen der Reparationen an die UdSSR abgegeben werden. Im Jahr 1952 konnte die DDR die Mehrzahl der Maschinen wieder zurückkaufen. Im Raw Dessau wurden insgesamt 46 Lokomotiven wieder aufgearbeitet und ab 1955 in Dienst gestellt. Zwischen 1961 und 1964 rüstete die DR die Loks mit Stromabnehmern des Typs RBS 58 mit Doppelwippe aus. Dadurch konnten sie mit nur einem angelegten Stromabnehmer betrieben werden.

- ▶ Ausführung mit Scheren-Stromabnehmer Typ RBS 58
- ▶ Exakte Umsetzung aller typischen Details einer DR-Lokomotive
- ▶ Extra angesetzte Scheibenwischer
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Maschinenraumbelichtung
- ▶ Beheimatung Rbd Halle, Bw Leipzig-Wahren

Q2/2025				
7500079	DC		4/1	
7510079	DCC		4/1	
7520079	AC		3/2	

Diesellokomotive 108 001-9



DR

Ep	IV
	164
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025				
70817	DC		4/1	
70818	DCC		4/1	
78818	AC		2/1	

Im Unterschied zur Baureihe 110 besitzen die Lokomotiven der Baureihe 108 ein Strömungswendegetriebe und einen verbrauchsoptimierten Motor mit verminderter Leistung. Gemäß der neuen Bestimmung als Rangierlokomotive konnte auch der Heizkessel entfallen, an seiner Stelle wurden zusätzliche Kühlergruppen und ein Vorwärmgerät eingebaut.

- ▶ Freistehende, filigrane Griffstangen
- ▶ Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Elektrolokomotive 143 130-3



DB AG

Ep	V
	192
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025				
7500066	DC		4/1	
7510066	DCC		4/1	
7520066	AC		2/2	

Die fortschreitende Elektrifizierung des DR-Streckennetzes erforderte Anfang der 1980er Jahre die Entwicklung einer vierachsigen E-Lok. Die Baureihe 243 ist eine aus der Probelokomotive 212 001-2 hervorgegangene, universelle Elektrolokomotive der Deutschen Reichsbahn, deren Einsatzgebiet in allen Zugbetriebsbereichen anzutreffen ist. Die DR beschaffte davon über 600 Stück.

Mit der Zusammenlegung der ostdeutschen und westdeutschen Staatsbahn wurden die Lokomotiven der Baureihe 243 in den Bestand der DB AG übernommen. Dort wurden sie als Baureihe 143 eingegliedert.

- ▶ Passend zu den Halberstädter-Wagen, Art. Nr. 74807, 74808, 74809, 74810
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Reisezugwagen 1. Klasse



DB AG

Ep	V
	303
	40196
	40420



Am 201

Photomontage

Gilt für alle Wagen auf dieser Seite:

- ▶ Lackierung in DB-Regio-Farben Minttürkis/Pastelltürkis/Lichtgrau
- ▶ Drehgestelle der Bauart Görlitz V modifiziert

Q1/2025

74807

Reisezugwagen 1./2. Klasse



DB AG

Ep	V
	303
	40196
	40420



ABom 222.1

Photomontage

- ▶ Seitenwände mit durchgehender Regenrinne

Q1/2025

74808

Reisezugwagen 2. Klasse



DB AG

Ep	V
	303
	40196
	40420



Bom 280.1

Photomontage

- ▶ Seitenwände mit durchgehender Regenrinne

Q1/2025

74809

Reisezugwagen 2. Klasse



DB AG

Ep	V
	303
	40196
	40420



Bom 280

Photomontage

- ▶ Seitenwände ohne Regenrinne

Q1/2025

74810



Photo: F. Fanger

Elektrolokomotive 151 018-9



LOKOMOTION

Ep	VI
	224
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025				
7500115	DC		6/2	
7510115	DCC		6/2	
7520115	AC		4/2	

Seit mehr als zwanzig Jahren ist das Münchner Unternehmen Lokomotion im alpenquerenden Güterverkehr unterwegs. Mittlerweile ist es unter Eisenbahnfreunden für ihre vielfältige Flotte von „Zebra“-Lokomotiven bekannt. Neben dem Einsatz von Mietlokomotiven wurde auch ein eigener Lokbestand aufgebaut. Von der Baureihe 151 der DB AG wurden vier Maschinen in den Fuhrpark aufgenommen. Mit dem Jahr 2024 endete bei Lokomotion der Einsatz der schweren 6-Achser.

- ▶ Viele angesetzte Steckteile, teilweise in Ätztechnik ausgeführt
- ▶ Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Diesellokomotive V 300 005



SBW

Ep	VI
	237
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025				
7300058	DC		6/2	
7310058	DCC		6/2	
7320058	AC		4/2	

Die Starkenberger Güterlogistik GmbH mit Sitz in Starkenberg ist ein Dienstleister für Transportaufgaben der Bahnlogistik. Sie verfügt über einen Fuhrpark mit Lokomotiven und Güterwagen. Unter anderem sind auch umgebaute Diesellokomotiven der Baureihe 232, mit Caterpillar-Sechszylinder-Motoren des Typs 3606, im Bestand.

- ▶ Zugkräftiges, betriebssicheres Modell für vorbildgerecht lange Züge
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Güterzuggepäckwagen



DRG

Ep	II
	118
	6560
	40361



Pwgs 41

Photomontage



- ▶ Treppe an den Gepäckraumtüren in Originalbreite
- ▶ Schiebetüren wahlweise in drei Positionen montierbar (geschlossen, halboffen, offen)
- ▶ Ausführung mit Dachkanzel

Q1/2025

74223

3-tlg. Set: Kesselwagen



DRG

Ep	II
	438
	40196



Photomontage

- ▶ Bremserhäuser in filigraner Ausführung
- ▶ Ein Kessel mit hellerem Grauton

Q1/2025

6600062

Schiebewandwagen



DB AG

Ep	VI
	178
	40196



Hbbilns

Photomontage

- ▶ Im aktuellsten Design der DB Cargo

Q1/2025

6600112

Taschenwagen T5



WASCOSA

Ep	VI
	230
	40178



Sdgnss/T5

Photomontage

- ▶ Modell ab Werk vollständig zugerüstet
- ▶ Wagen aus Metalldruckguss

Q1/2025

6600108

2-tlg. Set: Taschenwagen T5



WASCOSA

Ep	VI
	460
	40178



Sdgnss/T5

Photomontage

- ▶ Wagen aus Metalldruckguss
- ▶ Beladen mit Aufliegern der Spedition LKW Walter im Jubiläumsdesign
- ▶ Modelle ab Werk vollständig zugerüstet

Q1/2025

6600064

Zahnradbahn-Elektrolokomotive



SONNBLICK-BAHN

Ep	III-IV
	100
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025

7500075

DC

2/0

7510075

DCC



2/0



3-tlg. Set: Zahnradbahn-Personenzug



SONNBLICK-BAHN

Ep	III-IV
	304
	40196
	40361



Photomontage

Q1/2025

6200063

Zahnradbahnen strahlen mit ihrer einmaligen Kombination aus Bergwelt und kühner Streckenführung, mit zahlreichen Brücken und Tunneln, eine ganz besondere Faszination aus. Die Fortbewegung des Zuges wird durch Eingreifen eines Zahnades in eine in der Mitte des Gleises liegende Zahnstange bewirkt, da für die starken Steigungen die gewöhnliche Reibung zwischen Rad und Schiene nicht mehr ausreicht. Bei Zahnradbahnen des sogenannten gemischten Systems, bei denen Reibungsstrecken mit Zahnstangenstrecken je nach den Steigungsverhältnissen abwechseln, wird die Zugkraft von ein und derselben Maschine ausgeübt. In den Alpen findet man besonders viele private Zahnradbahnen, die sich bei den Touristen aus der ganzen Welt großer Beliebtheit erfreuen.

- ▶ Mit und ohne Zahnstangengleis zu betreiben
- ▶ Durch das enorme Steigvermögen auf Zahnstangengleisen überwindet die Lok selbst auf kleinstem Raum außerordentliche Höhenunterschiede (bis 35%)
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

2-tlg. Set: Elektrolokomotive 1756 mit Containertragwagen



STRUKTON RAIL

Ep	VI
	427
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025				
7500117	DC		4/1	
7510117	DCC		4/1	
7520117	AC		2/2	

Die Hybridlokomotive von Strukton ist eine Standard-Elektrolokomotive mit einem zusätzlichen Batteriepaket. Dadurch kann die Lokomotive mit Oberleitungsantrieb mit Streckengeschwindigkeit fahren und für Strecken auf der „letzten Meile“ bei niedrigeren Geschwindigkeiten auf Batteriebetrieb umschalten. Die Batterie wird automatisch geladen, wenn die Lokomotive auf elektrifizierten Gleisen fährt.

- ▶ Ausführung mit Klimaanlage und Signalhornkasten
- ▶ Stromabnehmer mit innovativer Befestigung
- ▶ Mit vielen separat angesetzten Steckteilen teilweise in Ätztechnik ausgeführt
- ▶ Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung
- ▶ Containertragwagen beladen mit einem 20'-Container als angenäherter Batteriewagen

3-tlg. Set: Schwerlastwagen



NS

Ep	III
	372
	40196



S

Photomontage

Q1/2025
6600016

- ▶ Zum Transport von schweren Gütern

2-tlg. Set: Rungenwagen



STRUKTON RAIL

Ep	VI
	389
	40196
	40179



Kbs



Res

Photomontage

Q1/2025
77029

- ▶ Ein Wagen mit Container-Beladung

Elektrolokomotive BB 22238



SNCF

Ep	VI
	201
	PluX22
	R2
	LED



Photo: M. Puech

Q1/2025			
7500013	DC		4/1
7510013	DCC		4/1
7520013	AC		2/2

Im April 2013 startete die Französische Staatseisenbahn (SNCF) ein neues TGV-Angebot namens „OUIGO“ [wiˈgo]. Angesichts des Erfolgs der kostengünstigen TGV-Verbindungen wurde entschieden, das gleiche Konzept auch für traditionelle Zugverbindungen anzuwenden. Die ersten „OUIGO Classic“-Relationen wurden im Frühjahr 2022 auf Schiene gebracht. Neun Lokomotiven der Serie BB 22200 sorgen für die Traktion der Züge und erhielten die auffällige Folierung. Als Wagenmaterial werden 2. Klasse Corail-Wagen verwendet. Im Zuge der Neugestaltung erhielten diese an einem Wagenende einen Abstellraum für zwei Fahrräder.

- ▶ **Filigrane Ausführung der Stromabnehmer**
- ▶ **„Ouigo“-Design**
- ▶ **Im Digitalbetrieb Spitzenlicht nach französischem Vorbild schaltbar und Führerstandsbeleuchtung**



Photo: M. Puech

2-tlg. Set 1: Corailwagen



SNCF

Ep	VI
	606
	40183
	40420



VTU B11tu

Photomontage

Q1/2025

6200024



3-tlg. Set 2: Corailwagen



SNCF

Ep	VI
	909
	40183
	40420



VTU B11tu



Photomontage

Q1/2025

6200025

Diesellokomotive BB 62405



SNCF

Ep	V
	143
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025			
7300006	DC		4/1
7310006	DCC		4/1

Elektrolokomotive Rc4 1305



GREEN CARGO

Ep	VI
	179
	PluX22
	R2
	S
	LED



Photomontage

Q1/2025			
7500007	DC		4/1
7510007	DCC		4/1
7520007	AC		3/2

Für den Bau neuer Hochgeschwindigkeitsstrecken benötigte die SNCF Anfang der 1990er Jahre gebrauchte dieselektrische Lokomotiven. Daraufhin beschaffte man 44 gebrauchte 2400er von den Niederländischen Staatsbahnen. Im Nummernsystem der SNCF wurden die 2400er in die Nummernserie 60000-70000 eingeordnet. Schon bald erhielten die 62400er von den französischen Eisenbahnfans den Spitznamen „Hollandaises“.

- ▶ Ausführung mit ausgebleichtem Lack
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Mit den Lokomotiven der sogenannten Rc-Familie schafften die schwedischen Staatsbahnen (SJ) vom Hersteller ASEA die ersten thyristorgesteuerten Elektrolokomotiven Schwedens an. Insgesamt liefen 360 Rc-Lokomotiven im ASEA Werk in Stockholm vom Band. Bei der Aufteilung der Schwedischen Staatsbahn in verschiedene Geschäftsbereiche zum 1. Januar 2001 kamen alle noch vorhandenen Rc4 zu Green Cargo und werden nur noch im Güterverkehr eingesetzt.

- ▶ Mit kleinem Green Cargo-Logo
- ▶ Sandkästen jeweils auf dem Drehgestell hinter dem Schienenräumer
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht



Photo: R. Latten

Diesellokomotive 754 067-7



ČD/ČSD

Ep	IV-V
	190
	PluX22
	R2
	CD/CSD
LED	



Photomontage

Q1/2025			
7300055	DC		4/1
7310055	DCC		4/1

Die sogenannte Taucherbrille oder Brillenschlange wurde bei CKD in Prag entwickelt und gebaut. Die aus dem Vorgängertyp T 478.3 weiterentwickelte T 478.4 erhielt einen stärkeren Motor und eine elektrische Zugheizanlage. 1988 erhielten die 86 Maschinen die neue Reihenbezeichnung 754. Ab diesem Zeitpunkt wurden auch einige der im Reisezugdienst verwendeten Lokomotiven mit einer breiten Bauchbinde lackiert.

- ▶ Variante mit Bauchbinde und rotem Dach
- ▶ Mit beiliegenden Schildersatz
- ▶ Im Digitalbetrieb mit Lichtfunktionen nach CSD-Vorbild

Diesellokomotive 750 183-6



ŽSSK

Ep	VI
	190
	PluX22
	R2
	ZSSK
LED	



Photomontage

Q1/2025			
7300056	DC		4/1
7310056	DCC		4/1

Anfang der 1990er Jahre herrschte durch Zunahme von Reisezugwagen mit elektrischer Zugheizung ein Mangel an passenden Lokomotiven. Aufgrund positiver Ergebnisse durch Nachrüstung in Lokomotiven der Reihe 753 entschloss sich die ČSD alle im Reiseverkehr eingesetzten Dieselloks mit elektrischer Zugheizung nachzurüsten. Auch in der Slowakei waren nach der staatlichen Teilung „Taucherbrillen“ dieses Typs im Einsatz. Um sie von der Ursprungsausführung unterscheiden zu können erhielten sie unter Beibehaltung der Ordnungsnummer die Reihenbezeichnung 750.

- ▶ Taufname „Dášenka“
- ▶ Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen

2-tlg. Set: Personenwagen



PKP



Bwxzd

Photomontage

Ep	IV
	564
	40196
	40420

Q1/2025

6200102

► Fein detaillierte Modelle mit extra angesetzten Steckteilen

Schiebewandwagen



PKP



Hbbillns

Photomontage

Ep	V
	178
	40196

Q1/2025

6600109







Elektrolokomotive 1099.001-8



ÖBB

Ep	IV
	127
	Next18
	261 mm
	LED



Photomontage

Zwischen 1911 und 1914 wurden 16 Lokomotiven dieser speziell für die Mariazellerbahn konstruierten Bauart von den ehem. niederösterreichischen Landesbahnen beschafft. In den Jahren 1959 bis 1962 wurden die Lokomotiven unter Beibehaltung der original Fahrwerke modernisiert und insbesondere mit neuen Lokkästen ausgestattet. Die Loks erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h und hatten eine Leistung von 405 kW. Dreizehn der Lokomotiven wurden offiziell nach Gemeinden an der Mariazellerbahn benannt und mit deren Wappen versehen.

- ▶ **Separat angesetzte Scheibenwischer**
- ▶ **Variante mit Wappen „St. Pölten“**
- ▶ **Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstandsbeleuchtung**

Q1/2025

7540004

DC

6/0

7550004

DCC



6/0



Photo: J. Kaufmann

Herausgeber:

Modelleisenbahn GmbH
Plainbachstraße 4, 5101 Bergheim; Austria
www.roco.cc

Bildnachweise:

Modelleisenbahn GmbH, M. Huber, M. Zirn, S. Zenzmaier, H. Gogg sowie bei den Bildern angegebene Fotografen.

Druck und Verarbeitung:

Walstead Leykam Druck GmbH, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfel; Austria

Copyright:

© 2024 Modelleisenbahn GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Dieser Katalog einschließlich aller seiner Teile, wie Daten und Bilder, sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Modelleisenbahn GmbH unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Verarbeitung oder Weiterverarbeitung in elektronischen Systemen. Die Wiedergabe von Warenbezeichnungen, Marken, Handelsnamen oder Firmenbezeichnungen sowie sonstiger Kennzeichen in diesem Katalog berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese von jedem frei benutzt werden dürfen. Vielmehr kann es sich auch dann um eingetragene Marken oder sonstige gesetzlich geschützte Kennzeichen handeln, wenn sie nicht eigens als solche markiert sind.

® Eingetragene Marken: ROCO, FLEISCHMANN, FLÜSTERSCHLEIFER, ROCO LINE, GEOLINE, Z21, multiMAUS, smart RAIL

Markeninhaber: Modelleisenbahn GmbH, Plainbachstraße 4, 5101 Bergheim; Austria

Gem. §§ 10, 10a MarkenSchG verbietet der Markeninhaber Dritten, die eingetragenen Marken ohne seine Zustimmung im geschäftlichen Verkehr zu verwenden.





Haftung:

Die Modelleisenbahn GmbH bemüht sich, den Inhalt dieses Kataloges mit hoher Qualität zur Verfügung zu stellen. Trotz höchstmöglicher Sorgfalt kann die Modelleisenbahn GmbH keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der in diesem Katalog enthaltenen Inhalte und Informationen übernehmen. Für eventuelle Schäden materieller oder ideeller Art durch Nutzung, Nichtnutzung oder Vorenthaltung von fehlerhaften oder unvollständige Informationen dieses Kataloges – sofern sie nicht durch nachweislichen Vorsatz oder nachweislich grobe Fahrlässigkeit seitens der Modelleisenbahn GmbH begründet sind – kann keinerlei Gewähr und Haftung übernommen werden. Die Modelleisenbahn GmbH behält sich vor, jederzeit die Inhalte und die technischen Eigenschaften der angeführten Produkte zu aktualisieren. Viele Abbildungen zeigen Photomontagen und CAD-Zeichnungen. Die endgültige und gelieferte Ausführung der Modelle kann deshalb von den gezeigten Bildern abweichen. Elektrische und mechanische Daten und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr. Produkte aus der Serienproduktion können in Details von den abgebildeten Modellen abweichen. Es besteht durchaus die Möglichkeit, dass die abgebildeten oder beschriebenen Produkte möglicherweise nicht in ihrem Land erhältlich sind. Änderungen und Liefermöglichkeiten für die abgebildeten Produkte bleiben vorbehalten.

Länderkennung

 Österreich (A)	 Italien (I)
 Belgien (B)	 Luxemburg (L)
 Bosnien/Herzegowina (BIH)	 Niederlande (NL)
 Kanada (CAN)	 Norwegen (N)
 Schweiz (CH)	 Polen (PL)
 Tschechische Republik (CZ)	 Rumänien (RO)
 Deutschland (D)	 Russland (RUS)
 Dänemark (DK)	 Schweden (S)
 Spanien (E)	 Slowakische Republik (SK)
 Frankreich (F)	 Slowenien (SLO)
 Ungarn (H)	 Vereinigte Staaten (US)

Epochen

 Ep I	Epoche I: ca. 1870 – 1920
 Ep II	Epoche II: ca. 1920 – 1945
 Ep III	Epoche III: ca. 1945 – 1968
 Ep IV	Epoche IV: ca. 1968 – 1994
 Ep V	Epoche V: 1994 – 2006
 Ep VI	Epoche VI: seit 2007















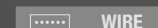











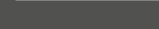

Gleise

 R2	R2 Bogen 30°, r = 358 mm
 R3	R3 Bogen 30°, r = 419,6 mm
 R4	R4 Bogen 30°, r = 481,2 mm
 R5	R5 Bogen 30°, r = 542,8 mm
 R6	R6 Bogen 30°, r = 604,4 mm

Bahnverwaltungen

K.K.St.B.	Kaiserlich-Königliche Staatsbahnen
BBÖ, ÖBB	Österreichische Bundesbahnen
SNCB	Nationale Gesellschaft der belgischen Eisenbahnen
SBB	Schweizerische Bundesbahnen
K.P.E.V.	Königlich Preußische Eisenbahn-Verwaltung
K.Bay.Sts.B	Königliche Bayerische Staatseisenbahn
DRG	Deutsche Reichsbahn Gesellschaft (bis 1937)
DRB	Deutsche Reichsbahn (1937 bis ca. 1949)
DR	Deutsche Reichsbahn (DDR)
DB	Deutsche Bundesbahn (1951 bis 1993)
DB AG	Deutsche Bahn AG (seit 1.1.1994)
DSB	Dänische Staatsbahnen
RENFE	Spanische Eisenbahn
SNCF	Nationale Gesellschaft der französischen Eisenbahnen
MÁV	Ungarische Staatsbahnen
FS	Italienische Staatsbahnen
NSB	Norwegische Staatsbahnen
SS, NS	Niederländische Eisenbahnen
PKP	Polnische Staatsbahnen
SJ	Schwedische Staatsbahnen
RŽD	Russische Eisenbahnen
ČSD	Tschechoslowakische Staatsbahnen (1919-1992)
ČD	Tschechische Staatsbahnen
ŽSR	Eisenbahnen der Slowakischen Republik (1993-2004)
ŽSSK	Eisenbahnen der Slowakischen Republik (seit 2005)
CFL	Nat. Gesellschaft der Luxemburgischen Eisenbahnen
SŽ	Slowenische Eisenbahnen
SŽD	Sowjetische Eisenbahnen

Zeichenerklärung

 0000000	Artikelnummer
 Q1-4/2025	Erscheinungstermin 1.-4. Quartal im jeweiligen Jahr
 n:	Neuheit
 Ep III	Epoche
 187	Länge über Puffer
 DC	Gleichstrom (ohne Decoder)
 DCC	Gleichstrom (Digital ab Werk mit Decoder)
 DCC	Gleichstrom (Digital ab Werk mit Sounddecoder)
 AC	Wechselstrom (Digital ab Werk mit Decoder)
 AC	Wechselstrom (Digital ab Werk mit Sounddecoder)
 5/2	Antrieb auf x Achsen / x Achsen mit Haftreifen
	Lok-Tenderantrieb mit Kardanwelle
	Spitzenlicht weiß bzw. weiß-rot mit Fahrtrichtung wechselnd
	Spitzenlicht nach Ländervorbild (hier z.B. Schweiz)
 LED	Beleuchtung mittels LED / Glühlampe
 WIRE	Verdrahtete Decoderverbindung 6 polig
 NEM 651	Schnittstelle NEM 651 6 polig
 NEM 652	Schnittstelle NEM 652 8 polig
 PluX16	Schnittstelle PluX16
 PluX22	Schnittstelle PluX22
 Next18	Schnittstelle Next18
 R2	Mindestbefahrbarer Radius
	Pufferkondensator
 6454	Innenbeleuchtung / Innenbeleuchtung Einbausatz
 6560	Wechselstrom-Radsatz
	Digitale Rangierkupplung
	Dynamischer Dampf aus dem Schornstein
 Z21 Cab	Z21-Führerstand verfügbar

Roco

Modelleisenbahn GmbH
Plainbachstraße 4
5101 Bergheim • Austria
www.roco.cc

Ihr ROCO-Fachhändler

80130

